

MÜNCHEN – 4 HISTORISCHE BAUTEN



Schloss Nymphenburg

Die bayerische Hauptstadt ganz im Süden Deutschlands bietet Vieles zu entdecken. Zahlreiche historische Bauten, Traditionsunternehmen, Museen und Sehenswürdigkeiten locken Millionen Touristen jährlich in Bayerns Regierungssitz. Neben dem Oktoberfest finden viele Märkte und Veranstaltungen statt. Bei einer Citytour sollten folgende historische Bauten nicht fehlen:

- Dallmayrhaus
- Die Frauenkirche
- Das Rathaus
- Schloß Nymphenburg

München – Die Kaffeeröster aus Tradition: Dallmayr

Das traditionsunternehmen [Dallmayr](#) ist eine feste Institution von München. Seit über 300 Jahren dreht sich hier alles um Delikatessen. Die Kaffeemarke DALLMAYR ist eine der bekanntesten in Deutschland. Heute gehört zu dem Unternehmen neben dem Delikatessengeschäft, das Restaurant Alois , ein Cafe-Bistro , ein Bar & Grill, ein Cateringservice sowie eines der größten Automatengeschäfte für Unternehmen und Gastro in Europa.

Ich schau hier immer vorbei, weil es herrlich nach frischem Kaffee duftet und die Leckerein köstlich präsentiert werden.

unbezahlte Werbung!



Dallmayr

Erreichbarkeit und Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag und Samstag von 9.30 Uhr bis 19 Uhr.
Freitags von 9.30 Uhr bis 19.30 Uhr.

Achtung! am 21.02.23 Betriebspause

Adresse: Dienerstr. 14 -15 Mit der U- oder S-Bahn bis Marienplatz fahren, direkt neben Dem Rathaus ist die Dienerstraße, keine 5 Minuten Fussweg.



Treppenhaus Dallmayr

München – Die Frauenkirche

Eigentlich heißt das Wahrzeichen von München **der Dom zu unserer lieben Frau**, allgemein sagt jedoch jeder Frauenkirche. Eingeweiht wurde sie im Jahre 1494 und ist im spätgothischen Stil errichtet. Die beiden Türme sind mit ihren rund 100

Metern Höhe von weitem sichtbar. Grund ist ein Verbot der Stadtverwaltung, dass Gebäude innerhalb des mittleren Ringes nicht höher als 100 Meter sein dürfen. Der Südturm ist von April bis Oktober begehbar. Die Kirche besteht überwiegend aus Backsteinen und dient seit 1862 als Kathedrale des Erzbischofs.



Die Frauenkirche



Marienplatz München Rathaus und Frauenkirche

München – Das Neue Rathaus



Das Münchner Rathaus



Türmchen Münchner Rathaus

Das **Neue Rathaus** am Marienplatz wurde im neugotischen Stil 1905 eingeweiht. In 400 Zimmern arbeiten heute über 600 Mitarbeiter im Rathaus. Das Glockenspiel, der berühmte **Schefflertanz** zieht täglich schaulustige Besucher an. Jeden Tag um 11 und 12 Uhr ist der Marienplatz überfüllt. Im Sommer noch zusätzlich um 17 Uhr läuten die Glocken ihr Spiel.

Die historischen Räume und das Büro des Bürgermeisters im Rathaus können am Tag der offenen Tür besichtigt werden. Vom **Aussichtsturm** hat man bei gutem Wetter eine fantastische Weitsicht. Der Turm ist täglich von zehn bis 20 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 6,50 € und ist auf 15 Minuten begrenzt. Zwei Lifte bringen die Besucher hinauf.

Der Rathausbalkon ist vielen bekannt, denn hier winken und jubeln unter anderem Fussballweltmeister und andere Sieger den Zuschauern am Marienplatz zu.

Die 120 Quadratmeter große **Juristenbibliothek** ist ein Highlight. Mit goldenen Wendeltreppen und Regalen und einer Höhe von fast zehn Meter ist sie ein Augenschmaus. Die Bibliothek ist öffentlich zugänglich.

Das **Zimmer 200** ist eines der wenig noch original erhaltenen Amtsstuben. Das Mobiliar stammt noch aus dieser Zeit. Es diente als Boten- und Ausschusszimmer.

[Das Rathaus](#) kann am Wochenende mit Führungen besichtigt werden. Freitags um 18 Uhr, Samstags um 11.30 Uhr und 15.30 Uhr und Sonntags um 11.30 Uhr und 13.30 Uhr. Eine Führung in deutscher Sprache kostet 18 €.

Das könnte dich auch interessieren: [München – ein Wochenende, 3 Festivals](#)

München – Schloss Nymphenburg



Schloß Nymphenburg



Schloss Nymphenburg

[Schloss Nymphenburg](#) war einst eine Sommerresidenz des **Kurfürstenpaares Ferdinand Maria und Henriette Adelaide von Savoyen**. Im Jahre 1664 wurde mit dem Bau begonnen. 1679 war es mit Pavillion, Hofmarkskirche und einige Nebengebäuden nach italienischen Stil fertiggestellt. Dazu gehörte ein kleiner, geometrisch angelegter Garten, der ummauert war.

Unter **Kurfürst Max Emanuel** wuchs es zu seiner heutigen Größe an. Nördlich und südlich des bestehenden Baues wurden zwei weitere Pavillions errichtet, die durch Galerien verbunden wurden. Nach der Rückkehr aus Paris ließ Max Emanuel weiterbauen, da ihm einige französische Künstler begleiteten, erhielt die Schlossanlage französisches Flair.

Kurfürst Karl Albrecht, der spätere Kaiser Karl der VII., ergänzte die Anlage mit einem Schlossrondell. In seiner Zeit wurde auch die Amalieburg gebaut. Sie ist im Rokokostil

erbaut, am berühmtesten ist der prächtige Spiegelsaal.

Kurfürst Max III. Joseph errichtete den pompösen Festsaal und die **Porzellanmanufaktur Nymphenburg**. Der Park wurde durch Statuen der Götter des Olymp ergänzt.

Die königliche Porzellanmanufaktur

Im Jahre 1747 durch Max Joseph gegründet, war es Prestigeobjekt aus dem Hause Wittelsbach. Porzellan war zu dieser Zeit ein Luxusgut und wurde das weiße Gold genannt. Bis heute existiert die Manufaktur und steht unter Kulturgut. Porzellan made in München ist eben etwas Besonderes. Anfänglich war die Manufaktur im grünen Schlößl untergebracht. Als der Platz zu knapp wurde zog die [Porzellanfabrik](#) ins Schlosstrondell, wo sie heute noch ist. Neben außergewöhnlichen Services werden Fliesen, Figuren, Kerzenständer und Vasen gefertigt.

Kurfürst Karl Theodor machten die Parkanlage im Jahre 1792 für die Öffentlichkeit zugänglich.

Erreichbarkeit: mit der **S-Bahn Linie 17** Amalienburgstraße bis Haltestelle Schloss Nymphenburg fahren, die Fahrt dauert 15 bis 20 Minuten und kostet einfach 3,70 €. Ich empfehle für den Citytrip eine Tageskarte. Diese kostet 8,80 € und du kannst damit alles fahren.



Nymphenburg

Eintrittspreise und Öffnungszeiten:

Tickets:

Öffnungszeiten:

Schloss und Museen:	9 bis 18 Uhr, von 16.0ktober bis März 10 bis 16 Uhr
Schlosskapelle:	9 bis 18 Uhr April bis 15.Oktober
Parkburgen:	9 bis 18 Uhr April bis 15.Oktober
Schlosspark:	im Winter 6 bis 18 Uhr, April und Oktober 6 bis 20 Uhr, Mai bis September 6 bis 21.30 Uhr

Öffnungszeiten



Nymphenburg



Der Park Schloß Nymphenburg

Fazit

München kann nicht nur Oktoberfest, München bietet auch viel Kultur. Zahlreiche historische Bauten sind Zeitzeugen vergangener Epochen. Kurfürsten, Fürsten und Kaiser prägten das Stadtbild und wichtige Wirtschaftszweige. Was gefällt dir besonders an München? Hast du Tipps für mich, dann hinterlasse einen Kommentar.

DEUTSCHLAND 5 STÄDTEREISEN

Deutschland hat viele sehenswerte Städte. Da wären die Metropolregionen wie **München** oder **Hamburg**. Aber auch kleinere

Städte wie **Konstanz am Bodensee** oder die **Hansestadt Wismar** an der Ostsee sind eine Reise wert. Die fränkische Fachwerkromantik lockt jährlich viele Besucher an. Besonders beliebt ist das mittelfränkische **Nürnberg**.



Konstanz



Hamburg



Nürnberg



München



Wismar

Hamburg

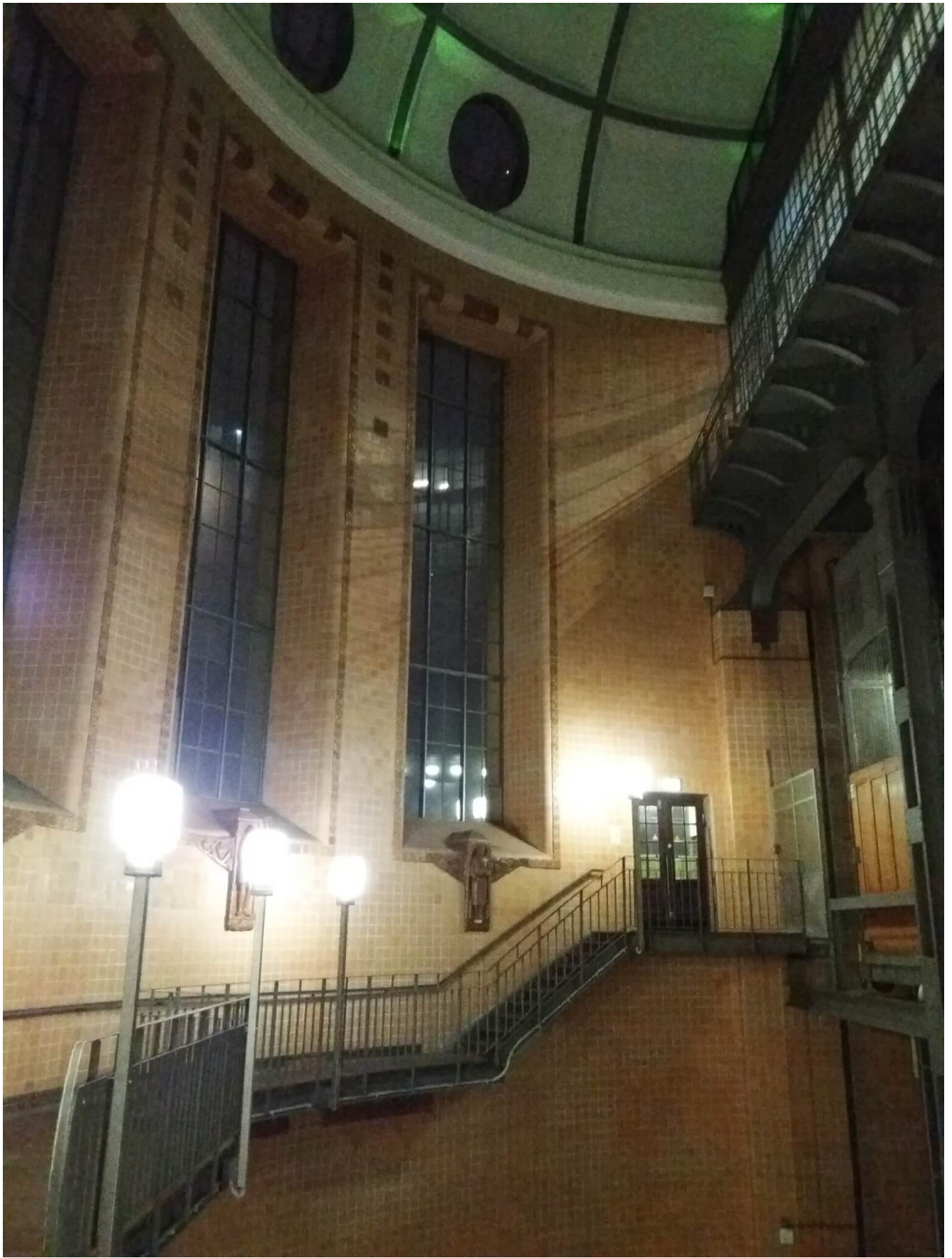
Die Hansestadt ist weltberühmt und bietet viele Sehenswürdigkeiten. Ich zeige hier historische Gebäude und Bauten aus dem alten Hamburg. Das letzte Wasserschloss, der alte Elbtunnel, die Speicherstadt, Hamburgs Geschichte ist einfach facettenreich.

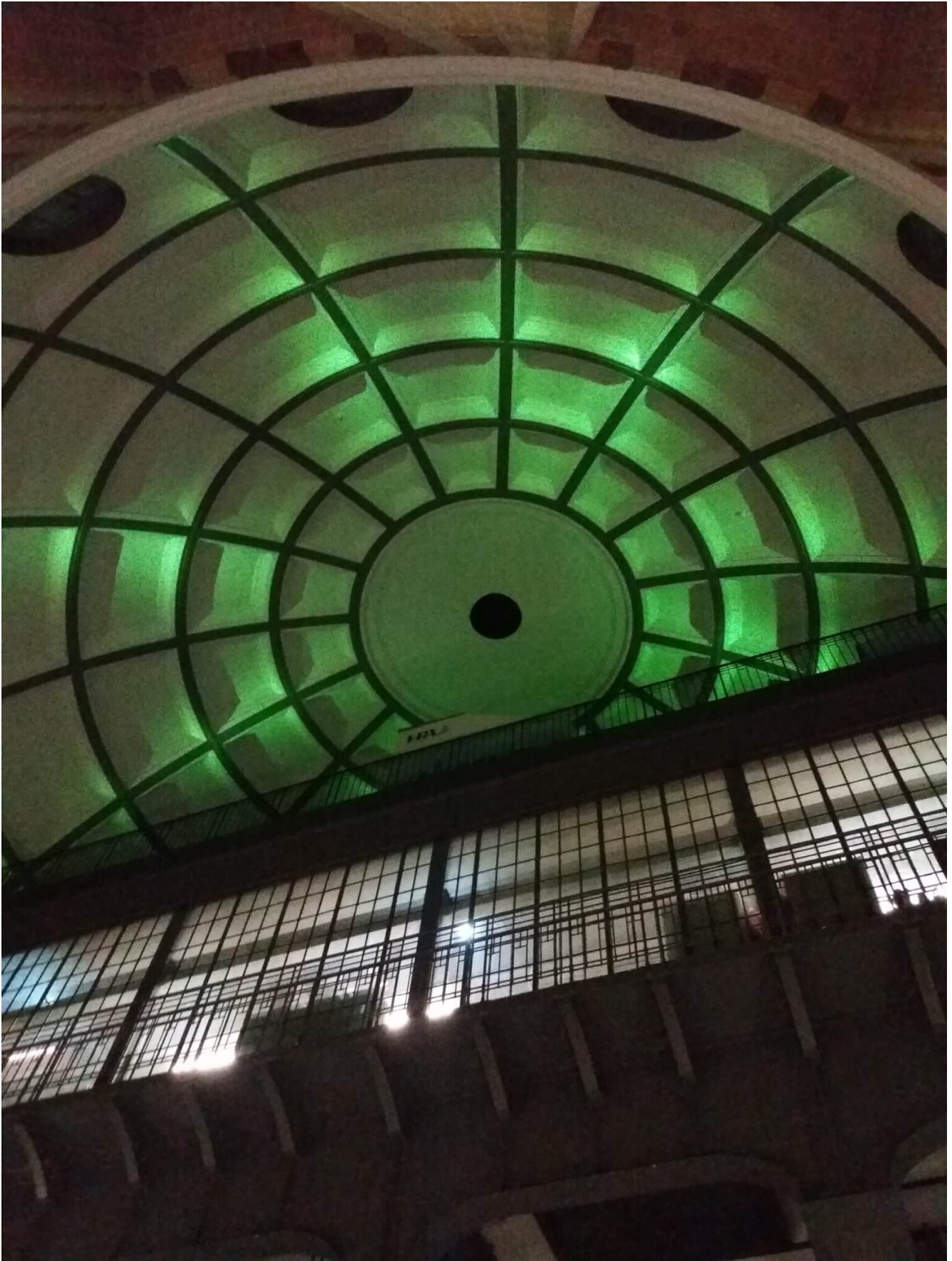


Bergedorfer Schloss

Bergedorfer Schloss

Es ist Hamburgs einzig übrig gebliebenes Schloss. Es wurde um 1220 erbaut und hat eine bewegte Geschichte hinter sich. Wohnsitz für Adelige, Gericht, Verwaltungsgebäude und Polizei. Heute beheimatet das Museum für Bergedorf und die Vierlande. Die Räume können auch für Hochzeiten oder andere Anlässe gemietet werden.





Der Alte Elbtunnel

Alter Elbtunnel

Er war eine technische Sensation im Eröffnungsjahr 1911 in Deutschland. In 24 Meter Tiefe können Fußgänger, Fahrradfahrer und PKWs unter der Elbe durchfahren. Auf über 400 Meter Länge führen zwei Röhren mit einem Durchmesser von sechs Meter entlang. Heute steht er unter Denkmalschutz und aktuell können nur Passanten und Radfahrer hindurch.



Hinterhof Rathaus Hamburg

Das Rathaus

Der prachtvolle Bau aus dem Jahre 1886 mit beeindruckender Architektur ist im Herzen der Altstadt. Das Rathaus steht auf 4000 Eichenpfählen und ist für norddeutsche Verhältnisse ungewöhnlich mit Prunk ausgestattet. Ein Treppenhaus aus sardischem Marmor, 16 Säulen im Rathaussaal mit Abbildern verdienter Hamburger Bürger.



Speicherstadt

Der weltgrößte Lagerhauskomplex ist Zeichen für den stetig wachsenden Reichtum der Pfeffersäcke.



Nikolaifleet

Grenze zwischen Alt- und Neustadt, erste Bauten begannen 1188, in der Deichstraße stehen Hamburgs älteste Bürgerhäuser aus dem 15./16. Jahrhundert. Kolonialwarenläden, Straßencafes, Kopfsteinpflaster

Das könnte dich auch interessieren: [Hamburg für Blumenfreunde](#)



Dallmayr München

München

Die Landeshauptstadt von Bayern ist geschichtsträchtig. Weltbekannt durch die Olympischen Spiele, die Automarke BMW und natürlich dem Oktoberfest. Daneben gibt es zahlreiche historische Gebäude wie die Frauenkirche, die Pinakothek oder das Stadtschloss Nymphenburg.

Fakten:

- Hauptstadt von Bayern
- bekannt durch Oktoberfest und Olympische Spiele
- viele historische Gebäude
- Weltstadt mit Herz
- Einkaufsparadies



Die alte Pinakothek

Die Pinakothek

Es ist ein Kunstmuseum, dass im Jahre 1836 eröffnet wurde. **König Ludwig I. ist ihr Gründer.** In der Alten Pinakothek sind Gemälde vom Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert ausgestellt. die Gemäldesammlung ist Teil der **Bayerischen Staatsgemäldesammlung.** Das Wort Pinakothek bedeutet Gemäldegalerie übersetzt.

Über **700 Gemälde** in zahlreichen Sälen und Kabinetten sind zu bewundern. Künstler wie Rembrandt, Dürer, van Gogh, Tizian sind einer der Highlights der Ausstellung.



Schloß Nymphenburg

Schloß Nymphenburg

Die einstige Sommerresidenz von Kurfürst Ferdinand Maria und seiner Gemahlin Henriette von Savoyen wurde 1679 fertiggestellt. Der Sohn des Kurfürstenpaares Max Emanuel vergrößerte die Schlossanlage zu seiner heutigen Größe.

Besucher können das Porzellan im Marstallmuseum besichtigen oder einen Rundgang durch Schloß und Park vornehmen.

Das Rathaus





Die Frauenkirche



Das könnte dich auch interessieren: [Ein Wochenende in München 3 Festivals](#)





OMNIA HABENT ORTVS SVAQVE IN
CREMENTA SED ECCE
QVEM CERNIS NVNQVAM ROS FVIT
HIC VITVLVS

STAR
SWISS

Nürnberg

Fakten

- Nürnberg ist die zweitgrößte Stadt in Bayern
- Regierungssitz von Mittelfranken
- Fachwerkromantik
- Kaiserburg
- Lebkuchen und Spielzeug





Nürnberg und die Lebkuchen

Dieser süße Bäckerladen unweit von der Burg hat die leckersten Kuchen, Brötchen und Lebkuchen. Das Traditionsunternehmen wird in vierter Generation betrieben. Im Jahre 1934 vom **Großvater Düll** eröffnet. Das Geheimrezept sind die hochwertigen Zutaten aus der Region und handwerkliches Können. Das Lebkuchenbacken hat in Nürnberg ein über 500 Jahre alte Tradition. Nürnberg war im Mittelalter Handelskreuzweg und hatte schon früh die Möglichkeit in den Genuss von Gewürzen zu kommen.

Die Lebkuchnerei ist in der Mathildenstraße von 6 bis 18 Uhr, Montag bis Samstags geöffnet. Es gibt noch vier Filialen in Nürnberg. Außerdem kannst du im [Onlineshop](#) dir die Köstlichkeiten nach Hause liefern lassen.



Die Kaiserburg

Sie thront hoch über der Stadt auf einem Sandsteinfelsen. Vom Bahnhof aus ist sie in gut 20-25 Minuten zu Fuss erreicht. Achtung der Weg ist etwas beschwerlich, weil es steil hinaufgeht. Alternativ kannst du mit der Tram bis Tiergärtnertor fahren. Den Berg musst aber immer noch hoch ☐

Der **Eintritt für die Besichtigung** von Palas, Kapelle, tiefer Brunnen, Kemenate, Sinnwellturm, Kaiserburgmuseum kostet 7 Euro. Es gibt diverse Themenführungen auf Anfrage.

Das könnte dich auch interessieren: [Nürnberg Altstadtromantik](#)



Konstanz

Konstanz

Es ist die größte Stadt am Bodensee. Sie gehört zum deutschen Teil des Bodensees und liegt im Bundesland Baden-Württemberg. Konstanz liegt am oberen Seeteil, direkt an der Grenze zur Schweiz, dem Kanton Thurgau.

Sehenswert ist der Hafen von Konstanz. Die Imperia begrüsst die einfahrenden Boote. Besonders schön ist auch die historische Altstadt, das Rathaus von Konstanz und das Münster.



Konstanz Bodensee





Wismar



Wismar

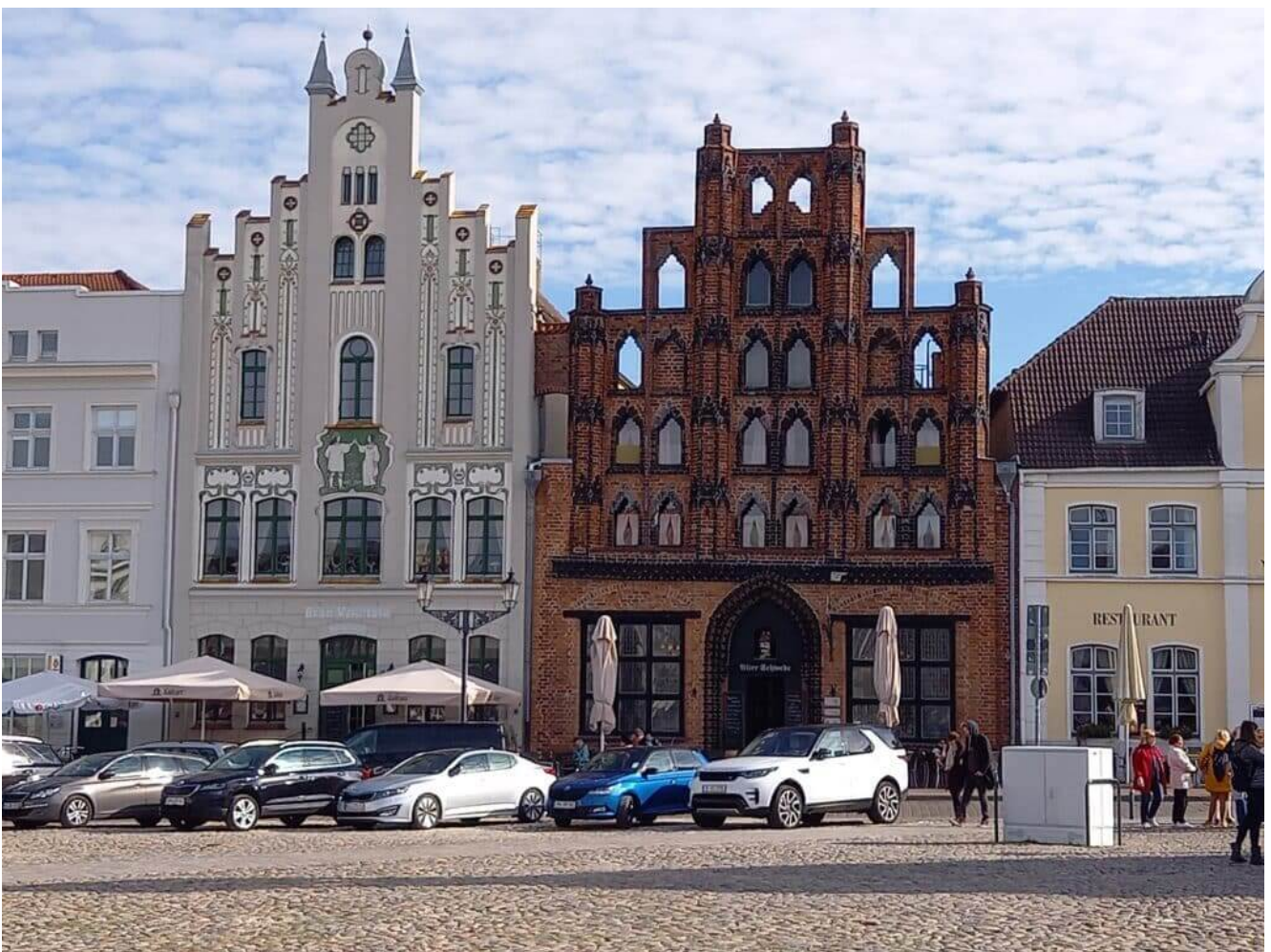
Fakten:

- Hansestadt an der Ostseeküste in Mecklenburg-Vorpommern
- Mittelalterlicher Stadtkern mit Marktplatz, Bürgerhäusern und der Wasserkunst
- Seit 2002 Weltkulturerbe
- Bekannt durch SOKO-Wismar, gibt es nun auch die gleichnamige City-Tour
- Kleine Gassen mit unvergleichlichen Namen wie Sargmachergasse oder Tittentastergasse



Das könnte dich auch interessieren: [Deutsche Hansestädte](#)

Altstadt



Alter Schwede, Bürgerhaus um 1380 erbaut, spätgotische Giebelfassade, der Name wurde im 19.Jhd. vergeben, um an die Schwedenzeit zu erinnern, als ein Gasthaus einzog

Museum Schabell, Wohn- und Brauhaus des ehemaligen Bürgermeisters aus dem Jahre 1569, heute ist der Renaissancebau ein stadthistorisches Museum, Schweinsbrücke

6-8

Wismarer Wasserkunst, der pavillonartige Bau steht auf dem Marktplatz und ist das Wahrzeichen von Wismar. Der Bau stammt aus den Jahren 1579 -1602 und wurde im Stil der niederländischen Renaissance erbaut. Bis 1897 diente die Wasserkunst zur Wasserversorgung der Stadt.

Marktplatz, mit 10 000 Quadratmetern einer der größten Marktflächen in Norddeutschland. Das klassizistische Rathaus dominiert den Platz.

Alter Hafen



Wismar Hafen

Das **Wassertor** ist das letzte erhaltene von ehemals fünf Stadttoren. Es ist aus dem Jahre 1450 in **Backsteingothik** erbaut. Es war das einzige Tor durch das man vom Hafen in die

Stadt gelangte.

Scheuerstrasse, hier stehen Giebel- und Traufhäuser, besonders schön ist das alte Brauhaus Häußler.

Die Grube, der alte Wasserlauf durch die Altstadt von Wismar, ist Deutschlands ältester Wasserlauf. Er wurde im 13. Jahrhundert angelegt. Sie diente zur Trink- und Brauchwasserversorgung.





Wismar Grube

Fazit

Städtereisen in Deutschland ist abwechslungsreich und bietet viele Möglichkeiten. Freunde historischer Bauten kommen genauso auf ihre Kosten, wie Kulturbegeisterte. Es gibt die unterschiedlichsten Museen, für Kunst, Mode, Technik oder Stadtgeschichte.

Viele Deutsche Städte haben Kulturgüter, die zum Weltkulturerbe gehören. In Stadtführungen erfährst du dazu einiges. Daneben ist die traditionelle Küche interessant, jede Region hat ihre Spezialitäten.